

# Neue Kollegin bekommt z.T. meine Stunden - ist das üblich?

Beitrag von „DeuGeo“ vom 30. Juni 2022 17:23

Ich kann deinen Unmut nachvollziehen. Es passiert auch mir, dass ich vorwiegend in Deutsch eingesetzt werde, obwohl ich liebend gerne Erdkunde unterrichte. Erdkunde wird dann meist von anderen KollegInnen fachfremd unterrichtet - "Stadt-Land-Fluss", so die einhellige Meinung, kann ja jeder.

Du darfst dir bei der Unterrichtsverteilung lediglich, meist am Ende des Schuljahres, etwas wünschen. Ob dieser Wunsch erfüllt wird, liegt jedoch alleinig in der Hand der Schulleitung. Meines Wissens nach darf man nur Religion und Sport nicht fachfremd unterrichten (kirchliche Unterrichtserlaubnis, Unfallgefahr).

Deinen Blick auf andere KollegInnen kann ich allerdings nicht nachvollziehen. Egal ob beamtet oder angestellt, noch im Studium oder das Examen bestanden - sie sind alle **gleichwertige** Mitglieder des Kollegiums.